



Andacht zum Tag Sonntag, 24. Mai 2020

Oft gelingt Andacht besser, wenn wir die Worte aussprechen und die Lieder singen oder laut lesen, „langsam, wie in Zeitlupe, die Wörter absuchen - bei den Zeilen verweilen, bis sie etwas in mir auslösen: Liebe, Dankbarkeit, Vertrauen, Hoffnung, Sehnsucht, Herzensfrieden...“
(Zitat Franz Haidinger)

Morgengebet oder Lied:

Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn, er hat dir viel Gutes getan. Bedenke, in Jesus vergibt er dir gern. Du darfst ihm, so wie du bist, nahn.

Refrain: Barmherzig, geduldig und gnädig ist er, vielmehr als ein Vater es kann. Er warf unsre Sünden ins äußerste Meer, kommt betet den Ewigen an.

Du kannst ihm vertrauen in dunkelster Nacht, wenn alles verloren erscheint. Er liebt dich, auch wenn du ihm Kummer gemacht, ist näher als du je gemeint.

Im Danken kommt Neues ins Leben hinein, ein Wünschen, dass nie du erkannt; Dass jeder wie du Gottes Kind möchte sein, vom Vater zum Erben ernannt.

In Jesus gehörst du zur ewigen Welt, zum Glaubensgehorsam befreit. Er hat dich in seine Gemeinde gestellt und macht dich zum Dienen bereit.
(Heino Tangermann; Evang. Gesangbuch 617)

Aus Psalm 85: HERR, der du bist seine Hilfe nahe denen, die ihn vormals gnädig gewesen deinem fürchten, dass in unserm Lande Lande und hast erlöst die Ehre wohne; dass Güte und Treue Gefangenen Jakobs; der du die einander begegnen, Gerechtigkeit Missetat vormals vergeben hast und Friede sich küssen; dass Treue deinem Volk und all ihre Sünde auf der Erde wachse und bedeckt hast. ... Willst du uns denn Gerechtigkeit vom Himmel schau; nicht wieder erquicken, dass dein dass uns auch der HERR Gutes tue Volk sich über dich freuen kann? und unser Land seine Frucht gebe; HERR, zeige uns deine Gnade und dass Gerechtigkeit vor ihm her gib uns dein Heil! ... Doch ist ja gehe und seinen Schritten folge.

Losung: Bei dir ist Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130,4)

Lehrtext: Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr!
(Kolosser 3,13)

Aus Kolosser 3: (Hoffnung für Alle) habt doch euer altes Leben mit allem, was dazugehörte, wie alte Kleider abgelegt. Jetzt habt ihr neue Kleider an, denn ihr seid neue Menschen geworden. Gott ist beständig in euch am Werk, damit ihr immer mehr seinem Ebenbild entspricht, nach dem er euch geschaffen hat. ... Ihr seid von Gott auserwählt und seine geliebten Kinder, die zu ihm gehören. Darum soll jetzt herzliches Mitgefühl euer Leben bestimmen, ebenso wie Güte, Bescheidenheit, Nachsicht und Geduld. *Ertragt einander und vergebt euch gegenseitig, wenn jemand euch Unrecht getan hat. Denn auch Christus hat euch vergeben.* Wichtiger als alles andere ist die Liebe. Wenn ihr sie habt, wird euch nichts fehlen.

Wenn ihr nun mit Christus zu einem neuen Leben auferweckt worden seid, dann richtet euch ganz auf Gottes himmlische Welt aus. Seht dahin, wo Christus ist, auf dem Ehrenplatz an Gottes rechter Seite. Ja, richtet eure Gedanken auf Gottes himmlische Welt und nicht auf das, was diese irdische Welt ausmacht. Denn für sie seid ihr gestorben, aber Gott hat euch mit Christus zu neuem Leben auferweckt, auch wenn das jetzt noch verborgen ist. ... Also trennt euch ganz entschieden von einem Lebensstil, wie er für diese Welt kennzeichnend ist! ... Schluss mit aller Bosheit! Redet nicht schlecht übereinander und beleidigt niemanden! Hört auf, euch gegenseitig zu belügen. Ihr

Vaterunser

Segen: Es segne uns und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott: Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Abschluss: *Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.* Was ist das? Wir bitten in diesem Gebet, dass der Vater im Himmel nicht ansehen wolle unsere Sünden und um ihretwillen solche Bitten nicht versagen, denn wir sind dessen nicht wert, was wir bitten, haben's auch nicht verdient; sondern er wolle es uns alles aus Gnaden geben, obwohl wir täglich viel sündigen und nichts als Strafe verdienen. So wollen wir wiederum auch herzlich vergeben und gerne wohl tun denen, die sich an uns versündigen.

(Martin Luthers Kleiner Katechismus; Evang. Gesangbuch 806.1)